

- 1) Koffer Baumwolle, beim Ausgange 5 Egr. oder 17½ kr. vom Centner (Vof. 2. Baumwolle.);
- 2) Nennige, zur Weißglasfabrikation auf Erlaubnißschein eingehend, ein Viertel der tarifmäßigen Eingangsabgabe (Vof. 5. Droguerie. 1c. Waaren);
- 3) Krapp, beim Eingange 2½ Egr. oder 8½ kr. vom Centner (Vof. 5. Droguerie. 1c. Waaren);
- 4) Pott- (Waid-) Afche, beim Eingange 5 Egr. oder 17½ kr. vom Centner (Vof. 5. Droguerie. 1c. Waaren);
- 5) Farbholzern:
- 1) in Blöcken, beim Ausgange 2½ Egr. oder 8½ kr. vom Centner,
 - 2) gemahlen oder geraspelt, beim Eingange 5 Egr. oder 17½ kr. vom Centner (Vof. 5. Droguerie. 1c. Waaren);
- 6) Afor, Galläpfeln; Harzen aller Artung, europäischen und außereuropäischen, roh oder gereinigt; Kreuzbeeren, Kuckume, Quercitton, Saffor; Salpeter, gereinigtem und ungerinigtem; salpetersaurem Natron; Sumach, Terpentia, Waid, Wau, beim Ausgange 2½ Egr. oder 8½ kr. vom Centner (Vof. 5. Droguerie. 1c. Waaren);
- 7) Buchsbaum, Cedernholz, Korkholz, Pochholz; Gummi elasticum in der ursprünglichen Form von Schuhen, Flaschen u. s. w.; Holzern, außereuropäischen, für Drechsler, Tischler 1c. in Blöcken und Bohlen, beim Ausgange 5 Egr. oder 17½ kr. vom Centner (Vof. 5. Droguerie. 1c. Waaren);
- 8) Getraide und Hülsenfrüchten auf der sächsisch-böhmischen Grenze bei dem Transporte zu Lande eingehend,
- a. links der Elbe, diese ausgeschloffen:
 1. von Malzen, Spelz oder Dinkel . . . 2 Egr. vom Taxodner Scheffel.
 2. " Roggen, Gerste, Hafer, Bohnen, Erbsen, Hirse, Linfen, Heidelkorn und Wicken ½ "
 - b. rechts der Elbe, diese ausgeschloffen:
 1. von Malzen, Spelz oder Dinkel . . . 2 .
 2. " Roggen, Gerste, Bohnen, Erbsen, Hirse, Linfen und Wicken . . . 1 .
 3. " Hafer und Heidelkorn ½ "
 (Vof. 9. Getraide 1c., Anmerkung 2);
- 9) Holz in geschnittenen Journieren, ohne Unterschied des Ursprungs, sowohl beim Wasser- als beim Landtransporte, beim Eingange 1 Rthl. oder 1 fl. 45 kr. vom Centner (Vof. 12. Holz 1c.);